



Protokoll des Treffens am 17.07.2014

Seite 1

Ort: Sitzungszimmer des BUND e.V., Am Dobben 44, 28201 Bremen
Beginn: 20.00 Uhr Ende: 20:55 Uhr
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste
Gesprächsleitung: Walter Ruffler
Protokollführung: Rainer Böhle

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird angenommen.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls des Treffens am 19.06.2014

Das Protokoll vom 19.06.2014 wird ohne Änderung genehmigt.

Veröffentlichung auf der Homepage www.bahnlaerm-initiative-bremen.de und
<http://neu.keine-stadtautobahn.de/index.php?page=bib-einladungen-ab-beginn>.

TOP 2 Aktuelles + Berichte

- **Briefwechsell mit MdB Hans-Werner Kammer, Mitglied des Verkehrsausschusses des Deutschen Bundestages, zur Schall03 Verordnung:**
 - BIB-Anfrage,
Link <http://neu.keine-stadtautobahn.de/uploads/Inis/Bahnlaerm/BIBanMdBKammer20140627.pdf>
 - Antwort von Herrn Kammer vom 2. Juli 2014,
Link: <http://neu.keine-stadtautobahn.de/uploads/Inis/Bahnlaerm/AwMdBKammer20140702.pdf>
 - der angesprochene Entschließungsantrag als Textdokument wird erbeten.
- **Briefwechsel mit dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur zur Umsetzung der Lärmschutzziele der Bundesregierung**
 - Bisher unbefriedigende Antworten erhalten
 - Es wird gefragt und angeregt, ob und inwieweit Bremen eine Länder-Initiative mit unterstützen würde, die Verkehrsbeschränkungen für laute Güterzüge zum Ziel hat.
- **Online-Petition gegen Kohlezüge in Bremen-Farge mit dem Ziel, das Kraftwerk Frage dauerhaft per Schiff und nicht per Zug zu beliefern**
Link: https://petition.bremische-buerger-schaft.de/index.php?n=p petitionsdetails&s=1&c=date_insert&d=DESC&b=0&l=10&searchstring=&plD=1724
 - Wir haben uns mit mehreren Personen an der Petition beteiligt und bitten alle Interessierten um weitere Unterstützung.
- **Buten-und-Binnen: Woche des Lärms**
 - Berichtete eingehend über die Lärmproblematik und dabei auch über Eisenbahnlärm in den Häusern von Fam. Sengstake (Hemelingen) und Walter Ruffler (östl. Vorstadt).



Protokoll des Treffens am 17.07.2014

Seite 2

- **Herbst 2014: geplante Veranstaltung zum Eisenbahnrecht in Bremen**
 - Veranstalter: Deutsche Gesellschaft für Akustik (DEGA) mit ihrem Arbeitsring Lärm der DEGA (ALD), Bundesvereinigung gegen Schienenlärm (BVS) und Bremer Senator für Umwelt und Verkehr (SUBV)
 - Bahnlärminitiative Bremen ist zu einem Vorbereitungstreffen der Veranstalter eingeladen worden.

TOP 3 Gleis-1-Klage

- Gleicher Stand wie beim Juni-Treffen vorgetragen: Termin der Hauptverhandlung am 23. September um 14.00 h im OVG / Gerichtszentrum Am Wall 198
- Spenden weiterhin erbeten
 - allgemein für unsere Initiative auf das Konto
10 505 1878 bei der Sparda Bank Hannover, BLZ 250 905 00
IBAN: DE17 2509 0500 0105 0518 78, BIC GENODEF1S09
 - speziell zur Unterstützung der Klage des Walter Ruffler gegen den Ausbau von Gleis 1 am Bremer Hauptbahnhof auf das Konto
20 505 1878 bei der Sparda Bank Hannover, BLZ 250 905 00
IBAN: DE61 2509 0500 0205 0518 78, BIC GENODEF1S09:

TOP 4 Projekt "Lärmschutzwand Stolzenauer Straße und umzu"

Von unterschiedlichen Stellen (SUBV, MdBB Strohmann (CDU); PSt Beckmeyer (SPD)) ist politische Unterstützung signalisiert worden, obwohl seitens DB Netz AG in einem Brief erneut betont wurde, dass seitens der DB die Lärmsanierung Stolzenauer Straße abgeschlossen sei. Auch wenn ein Rechtsanspruch auf Lärmsanierung nicht bestehe, so bestünde dennoch eventuell eine Möglichkeit, eine Lärmschutzwand aus anderen Fördertöpfen zu finanzieren. Insoweit besteht weiter Handlungs- und Klärungsbedarf.

TOP 6 Verschiedenes

- Nächstes Treffen:
Donnerstag, 21.08.2014, Sitzungszimmer des BUND e.V., Am Dobben 44, 28201 Bremen,
Beginn: 20.00 Uhr.